

vomabschiedohneende

Wenn feuchtes Gras noch "Regen!" spricht,
dann leuchtet hell, wer keinen blendet!
Uns bezeugend, dass das Wetter wendet,
wenn durch's Grau hindurch erstes Licht

Momente in Vergangenen bricht.
Der nirgends beginnt, überall endet,
er spricht's dann in bunt, folglich gesendet
auf's Dunkel: "Sieh' her! Doch folge nicht!"

Während Mensch sinkend am Wege steht -
weinend, lachend, gähnend und fluchend,
vom Anfang bis zum Ende sprechend.

Seht ein Regenbogen! Kommt und geht!
Nicht Anfang oder Ende suchend,
nur als Licht durch Enden brechend.

© **Sebastian Deya**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)